

Universität Leipzig  
Philologische Fakultät

# **Studienordnungen für den polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien**

Vom 29. Januar 2007

**Dritter Teil: Kernfächer**

## **Kapitel X Griechisch**

Maskuline Personenbezeichnungen gelten in dieser Ordnung ebenso für Personen weiblichen Geschlechts.

### **Inhaltsverzeichnis**

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Fachspezifische Zugangsvoraussetzung
- § 3 Module des Bachelorstudiums
- § 4 Inkrafttreten und Veröffentlichung

### **Anlage:**

Studienablaufplan/Modulübersicht

**§ 1**

**Geltungsbereich**

- (1) Diese Studienordnung (Dritter Teil) regelt auf der Grundlage des Sächsischen Hochschulgesetzes (SächsHG) vom 11. Juni 1999 (SächsGVBl. Nr. 11/1999, S. 294), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 16. Januar 2006 (SächsGVBl. Nr. 1/2006, S. 7) und der Prüfungsordnung für den polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien Erster Teil: Allgemeine Vorschriften vom 29. Januar 2007 und Dritter Teil: Kernfächer, Kapitel X Griechisch, das Studium des Kernfachs Griechisch im polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien.
- (2) Sie gilt nur in Verbindung mit der Studienordnung für den polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien, Erster Teil: Allgemeine Vorschriften vom 29. Januar 2007, Zweiter Teil: Bildungswissenschaften und Vierter Teil: Modulfenster.

**§ 2**

**Fachspezifische Zugangsvoraussetzung**

Zusätzlich zu den allgemeinen Zugangsvoraussetzungen entsprechend § 2 des Ersten Teils der Studienordnung für den polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien ist als fachspezifische Zugangsvoraussetzung vor Studienbeginn das Latinum oder das Graecum nachzuweisen.

**§ 3**

**Module des Bachelorstudiums**

Das Kernfach Griechisch im polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien umfasst die in der Anlage dargestellten Module.

**§ 4**

**Inkrafttreten und Veröffentlichung**

- (1) Diese Studienordnung (Dritter Teil) wurde vom Fakultätsrat der Philologischen Fakultät am 8. Mai 2006 und vom Akademischen Senat der Universität am 26. September 2006 beschlossen.
- (2) Sie wurde vom Rektoratskollegium am 29. September 2006 genehmigt. Diese Studienordnung tritt zum 1. Oktober 2006 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht.

Leipzig, den 29. Januar 2007

Professor Dr. Franz Häuser  
Rektor

## Erläuterungen zu Platzhaltern

### **Integrative Erläuterung**

Platzhalter:

Diese stehen in der Übersicht für Auswahloptionen der Studierenden. Dabei ist jeweils der Umfang der zu wählenden Module (Leistungspunkte) angegeben.

### **Einzelerläuterung**

Platzhalter Modulfenster:

Diese Platzhalter stehen für die Module des Studienganges, die nach Maßgabe des Vierten Teils der Studien- und der Prüfungsordnung im dort angegebenen Umfang studiert werden sollen.

Platzhalter Bildungswissenschaften:

Diese Platzhalter stehen für die Module im Fach Bildungswissenschaften des Studienganges, die nach Maßgabe des Zweiten Teils der Studien- und der Prüfungsordnung im dort angegebenen Umfang studiert werden sollen.

Platzhalter Fach 2:

Diese Platzhalter stehen für die Module im jeweiligen Kernfach 2 des Studienganges, die nach Maßgabe des jeweiligen Kapitels im Dritten Teil der Studien- und der Prüfungsordnung im dort angegebenen Umfang studiert werden sollen.

Wahlpflichtplatzhalter:

Diese Platzhalter stehen für die Wahlpflichtmodule im jeweiligen Kernfach des Studienganges, die im dort angegebenen Umfang studiert werden können. Welche Wahlpflichtmodule auszuwählen sind, ist in der Studien- und in der Prüfungsordnung geregelt.

# Anlage zur Studienordnung des Studienganges Polyvalenter Bachelor Lehramt Griechisch Studienablaufplan/ Modulübersichtstabelle

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)			empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
<b>Modulfensterplatzhalter 1 (Griechischkenntnisse 1 muss gewählt werden, wenn Graecum nicht vorhanden ist; Lateinkenntnisse 1 muss gewählt werden, wenn kein Latinum vorhanden ist; sonst freie Wahl)</b>			1./3.	P	1	300	10
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
<b>Platzhalter Fach 2</b>			1.–6.	P	1	1800	60
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Semester				
<b>04-025-1002</b> <b>Methodische Grundlagen</b>			1.	P	1	300	10
Vorlesung "Gräzistik" (2SWS)							
Vorlesung "Einführung in die Klassische Philologie" (2SWS)							
Vorlesung "Einführung in die Byzantinistik/Neogräzistik" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			keine				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				
<b>Bildungswissenschaften 1–3</b>			2./3./4./5.	P	1	900	30
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Semester				
<b>Wahlpflichtplatzhalter (Modul 04-025-1001, wenn Graecum zu Beginn des Studiums nicht vorhanden ist, sonst 04-025-1006)</b>			2./4.	P	1	300	10
Teilnahmevoraussetzungen:							
Modulturnus:			jedes Sommersemester				
<b>04-025-1003</b> <b>Hellenistik I a: Schwerpunkt Prosa</b>			3.	P	1	300	10
Übung "Lektüre Byzantinistik/Neogräzistik" (2SWS)							
Vorlesung "Gräzistik" (2SWS)							
Proseminar "Gräzistik" (2SWS)							
Teilnahmevoraussetzungen:			Graecum; Teilnahme an Modul "Methodische Grundlagen" (04-025-1002).				
Modulturnus:			jedes Wintersemester				

04-025-1004		2./4.	P	1	300	10
<b>Hellenistik I b: Schwerpunkt Dichtung</b>						
Vorlesung "Gräzistik" (2SWS)						
Proseminar "Gräzistik" (2SWS)						
Übung "Lektüre Gräzistik" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Graecum; Teilnahme an Modul "Methodische Grundlagen" (04-025-1002).				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
<b>Modulfensterplatzhalter 2 (Lateinkenntnisse 2 muss gewählt werden, wenn kein Latinum vorhanden ist; sonst freie Wahl)</b>		3./5.	P	1	300	10
	Teilnahmevoraussetzungen:					
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
04-025-1005		5.	P	1	300	10
<b>Hellenistik II a: Vertiefung</b>						
Seminar "Gräzistik" (2SWS)						
Seminar "Byzantinistik/Neograzistik" (2SWS)						
Übung "Stilistik" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme an den Modulen "Hellenistik I a: Schwerpunkt Prosa" (04-025-1003) und "Hellenistik I b: Schwerpunkt Dichtung" (04-025-1004).				
	Modulturnus:	jedes Wintersemester				
04-025-1010		6.	P	1	300	10
<b>Fachdidaktik I</b>						
Seminar "Fachdidaktik I" (2SWS)						
Übung "Fachdidaktik I" (2SWS)						
SPS "Schulpraktische Studien II/ III" (2SWS)						
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme an Modul Hellenistik II/II b: Vertiefung.				
	Modulturnus:	jedes Sommersemester				
<b>Bachelorarbeit</b>					300	10
Summe:					5400	180

# Wahlpflichtmodule Polyvalenter Bachelor Lehramt Griechisch

Modul und zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)			empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Workload	Leistungspunkte (LP)
04-025-1001 <b>Sprachkompetenz</b>			2.	WP	1	300	10
Kurs "Graecum" (6SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme an Kurs 1.					
	Modulturnus:	jedes Wintersemester					
04-025-1006 <b>Hellenistik II b: Rezeptionsparadigmen in der griechischen Literatur</b>			4.	WP	1	300	10
Vorlesung "Byzantinistik/Neogräzistik" (2SWS)							
Seminar "Byzantinistik/Neogräzistik" (2SWS)							
Übung "Lektüre Gräzistik" (2SWS)							
	Teilnahmevoraussetzungen:	Teilnahme an den Modulen "Hellenistik I a: Schwerpunkt Prosa" (04-025-1003) und "Hellenistik I b: Schwerpunkt Dichtung" (04-025-1004).					
	Modulturnus:	jedes Sommersemester					